

Neueröffnung PRIMARK

Im LOOP5 in Weiterstadt

UNTRAGBAR

Der irische Konzern macht riesige Gewinne mit billigen Wegwerfklamotten. Die Näherinnen in Bangladesch und Pakistan nähen unter menschenrechtswidrigen Bedingungen die Kleidung, die PRIMARK hier zu Spottpreisen verkauft.



Auch in Rana Plaza in Bangladesch ließ PRIMARK produzieren. Beim Einsturz der Fabrik starben **1127** Menschen, weitere **2438** wurden verletzt und sind zum Teil lebenslang invalide.

Wir rufen auf zur
PROTESTAKTION

Samstag, 12.09.2015 ab 10 Uhr
vor dem LOOP5 in Weiterstadt

Buslinien 5513 + 675 – Haltestelle: Riedbahn Einkaufszentrum

Wir rufen auf zur PROTESTAKTION

denn wir finden

- ein T-Shirt für 1,99 Euro ist **UNTRAGBAR**.
Der Lohn der Näher_innen beträgt ein Prozent.

Wir fordern

- verpflichtende Menschenrechtsstandards in der internationalen Textilindustrie!
- Unternehmen sind für Menschenrechtsverstöße haftbar zu machen!



Lohn der Näherin: 1%

WILLKOMMEN
IN EINER VÖLLIG NEUEN
DIMENSION DER
[EINKAUFS-VIELFALT]
VIELKAUFS-EINFALT

Es rufen auf:



medico international



attac

Darmstadt



Solidarisch handeln e.V.

Darmstadt



Südhessen



Hessen entwickeln
für Eine Welt



BUNDjugend
LANDESVERBAND HESSEN



Hochschulegruppe
Nachhaltigkeit

Mehr Informationen: Primark-Protest@aktion-selbstbesteuerung.de

V.i.S.d.P.: Ernst Standhartinger, Weiterstadt